

So entsteht Praxis aus Forschung

Markt der Realexperimente und Podiumsdiskussion
Samstag, 15. November 2025
14:00 - 17:30 Uhr mit anschliessendem Apéro



Foto: Yuri Schmid

Chancen, Herausforderungen und Nutzen von Forschung im Jurapark Aargau

Die Aargauische Naturforschende Gesellschaft (ANG), der Jurapark Aargau und das Reallabor Jurapark Aargau laden gemeinsam zu diesem besonderen Anlass zum Thema «Forschung im Jurapark Aargau» nach Biberstein ein.

Am Nachmittag des 15. Novembers bietet das «Reallabor Jurapark Aargau» spannende Einblicke in laufende Forschungsprojekte mit der Ausstellung «Markt der Realexperimente». Die offene Podiumsdiskussion gibt anschliessend die Möglichkeit, sich über Chancen, Herausforderungen und Nutzen von Forschung im Jurapark Aargau zu informieren und Fragen zu stellen. Der regionale Apéro bietet Gelegenheit für Gespräche und Vernetzung. Die Organisierenden freuen sich über ein vielfältiges Publikum - von der Bevölkerung, über Landwirt:innen bis hin zu Forschenden.

Programm

ab 14:00 «Markt der Realexperimente» im Reallabor Jurapark Aargau inkl. Kafi + Süsse

- Wasserrückhaltung mit Keyline Design
- Zukunftsfähige Grün- und Aufenthaltsflächen
- Begleitung von Landwirtschaftsbetrieben im Klimawandel
- Regionale Nutzung von Holz und Zweitklassholz

16.00 Podiumsdiskussion inkl. Publikumsfragen mit

- Fachleuten und Mitwirkenden aus der Region
- Forschenden aus dem ETH-Bereich und
- Expertinnen von der Geschäftsstelle des Jurapark Aargau

moderiert von einer Expertin vom Forum für Landschaft, Alpen und Pärke der SCNAT

im Anschluss Schlusswort + Apéro

Ort

Schule Biberstein, Rohrerstrasse 220, 5023 Biberstein

Anreise per ÖV bis Biberstein, Post, anschliessend 5 min Fussweg

Interessiert? Dann kommen Sie vorbei!

Eine Anmeldung (QR-Code/E-Mail) erleichtert uns die Planung – spontane Gäste sind aber ebenso herzlich willkommen!

Gerne gibt Ihnen Isabelle Zutter vom Jurapark Aargau persönlich Auskunft:
via Tel: 062 869 10 89 oder E-Mail: i.zutter@jurapark-aargau.ch



Das Reallabor Jurapark Aargau wird durch den ETH-Bereich finanziert.